



Herzlich Willkommen!

Öffentliche Informationsveranstaltung zur Entwicklung am Sonderlandeplatz

29.03.2022

Casino am Föhrenhain



Agenda

1. **Begrüßung** (OB Starke)
2. **Rückblick/Allg. Entwicklung Sonderlandeplatz** (Scheuenstuhl)
3. **Instrumentenflugbetrieb** (Rupp/Vohl / ACB)
4. **Naturschutz am Sonderlandeplatz** (Bugla)
5. **Offene Fragen** (OB Starke)



Begrüßung und Rückblick

Andreas Starke

Oberbürgermeister Stadt Bamberg



Allg. Entwicklung Sonderlandeplatz

Peter Scheuenstuhl

Abteilungsleiter Stadtwerke Bamberg

Rückblick

Bürgerinformationsveranstaltung 12.12.2019

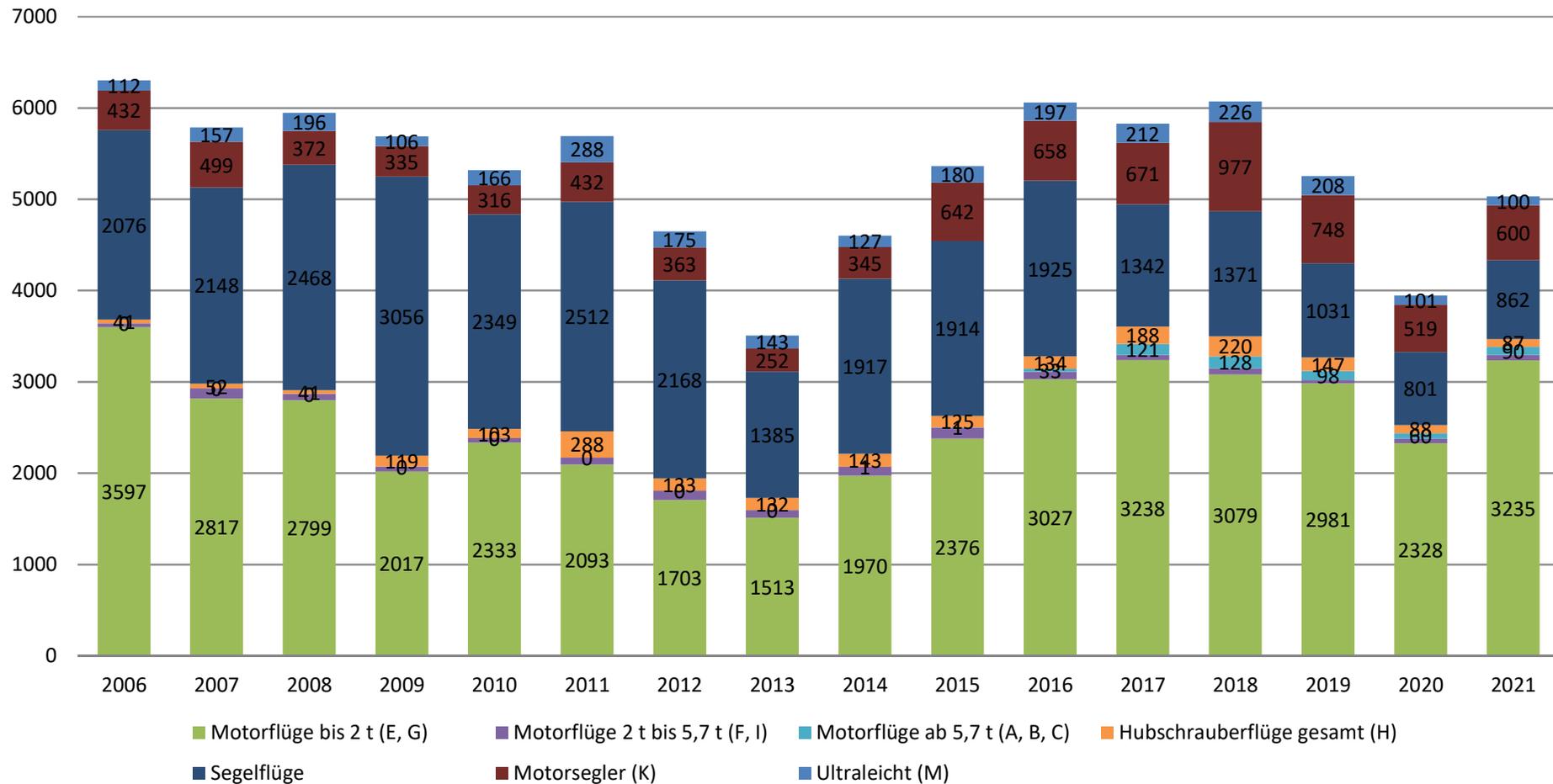


- Aufgrund geänderter rechtlicher Rahmenbedingungen wurde in Bamberg Instrumentenflug auch für Flächenflugzeuge möglich und dient der Stärkung der Wirtschaft in Oberfranken
- **Plangenehmigungsbescheid wurde am 26.08.2019 durch die Regierung Mittelfranken ausgestellt.**
- Die baulichen Maßnahmen wurden in 2021 umgesetzt.
- Die Finanzierung erfolgte größtenteils durch den Freistaat Bayern im Rahmen der Kombilösung Bamberg/Coburg und durch die Fa. Brose

Flugbewegungen nach Luftfahrzeugen



Starts nach Luftfahrzeugen



Nachtflüge - Anzahl der durchgeführten Flugbewegungen



- Am Sonderlandeplatz Bamberg-Breitenau besteht ein Nachtflugverbot in der Zeit von 22.00 – 06.00 Uhr.
- In begründeten Einzelfällen wird auf Antrag durch die Landesluftbehörde ausnahmsweise eine Erlaubnis erteilt.

	Anzahl Starts	Anzahl Landungen
2017	1	1
2018	4	2
2019	0	2
2020	0	3
2021	0	1

Sonstiges



Hubschrauberflüge

- In der Zeit von 07.03. – 09.03.2022 wurden von der Bundespolizei vermehrt Hubschrauberflüge im Rahmen der Ausbildung durchgeführt.

Baumaßnahme Verkehrslandeplatz Coburg

- Für die Umsetzung der Kombi-Lösung Bamberg/Coburg zur Fluginfrastruktur Oberfranken-West erfolgen im Zeitraum Juni - September 2022 die Baumaßnahmen am Verkehrslandeplatz in Coburg
- Dadurch wird es erforderlich, im vorgenannten Zeitraum 4 Flugzeuge, die in Coburg stationiert sind, in Bamberg abzustellen.
- Es wird davon ausgegangen, dass durch diese Flugzeuge ca. 220 Flugbewegungen im o.g. Zeitraum zusätzlich in Bamberg erfolgen.

Platzrunde

- In der Hauptversammlung des Aero-Clubs Bamberg am 01.04.2022 werden die Piloten*innen nochmals auf die Einhaltung der Platzrunde hingewiesen.



Instrumentenflugbetrieb

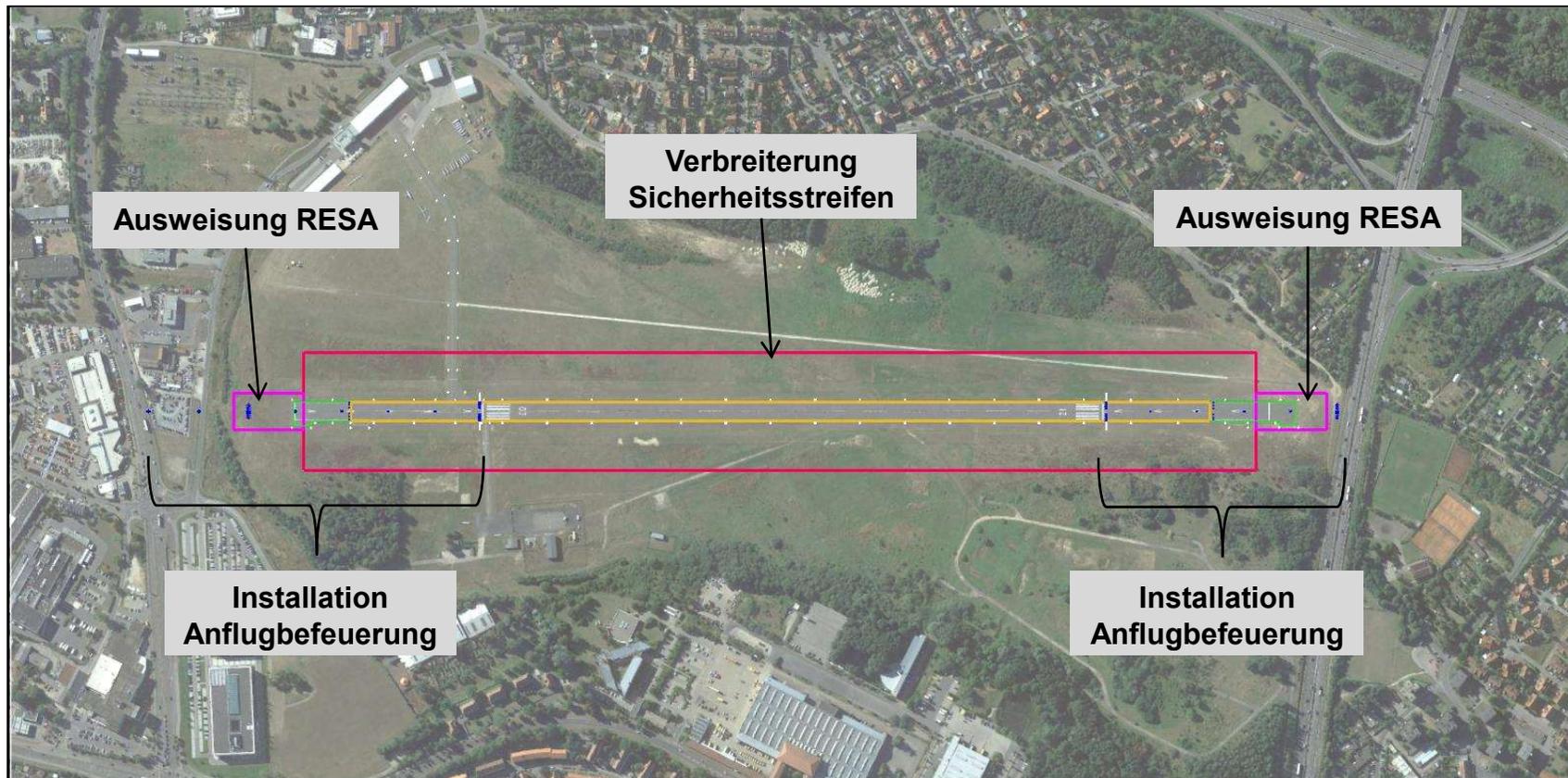
Rupp/Vohl / ACB

Start- und Landebahn (Bestand)



Luftbild Quelle: Google Earth

Start- und Landebahn IFR



Luftbild Quelle: Google Earth

Bauliche Maßnahmen

- Umbau fast der gesamten Befeuerung / Erweiterung um Anflugbefeuerung
- Neubau einer Start-Bahnmittellinienbefeuerung
- Versetzen einer PAPI-Anlage
- Umbau der Schalt- und Regelanlagen
- Umbau der Wetterstation
- Installation einer Netzersatzanlage

Dazu wurden folgende, wesentliche Maßnahmen durchgeführt:

- Ergänzung vorhandener Kabeltrassen mit Leerrohren und Kabelschächten
- Bau von Fundamenten für die Anflughilfen und für Wetteranlagen
- Abtrennung von Räumlichkeiten für Steuer- und Regeltechnik
- Ummarkierung von Teilen der Start- und Landebahn

➤ **Keine weitere Versiegelung am Flugplatz durch IFR**



Naturschutz am Sonderlandeplatz

Dr. Beate Bugla

Landschaftspflegerischer Begleitplan
IFR-Flugbetrieb
Sonderlandeplatz Bamberg Breitenau
Stand Januar 2019

M: 1:5.000

Bestands- und
Konfliktplan

Auftraggeber:

Stadtwerke Bamberg
Margaretendamm 28
96052 Bamberg

Auftragnehmer:

Habitat Landschaftsplanung
Kunigundenruhstraße 22
96050 Bamberg

Legende

Untersuchungsgebiet

Schutzstatus

- §30 BNatSchG/Art.23. BayNatSchG
- §39 (5) BNatSchG und/oder Art. 16 BayNatSchG
- Ausgleichs- und Ersatzflächen 2013
- Ausgleichs- und Ersatzflächen 2018

Vögel

- Brutstatus A
- Brutstatus B
- Brutstatus C
- Gast

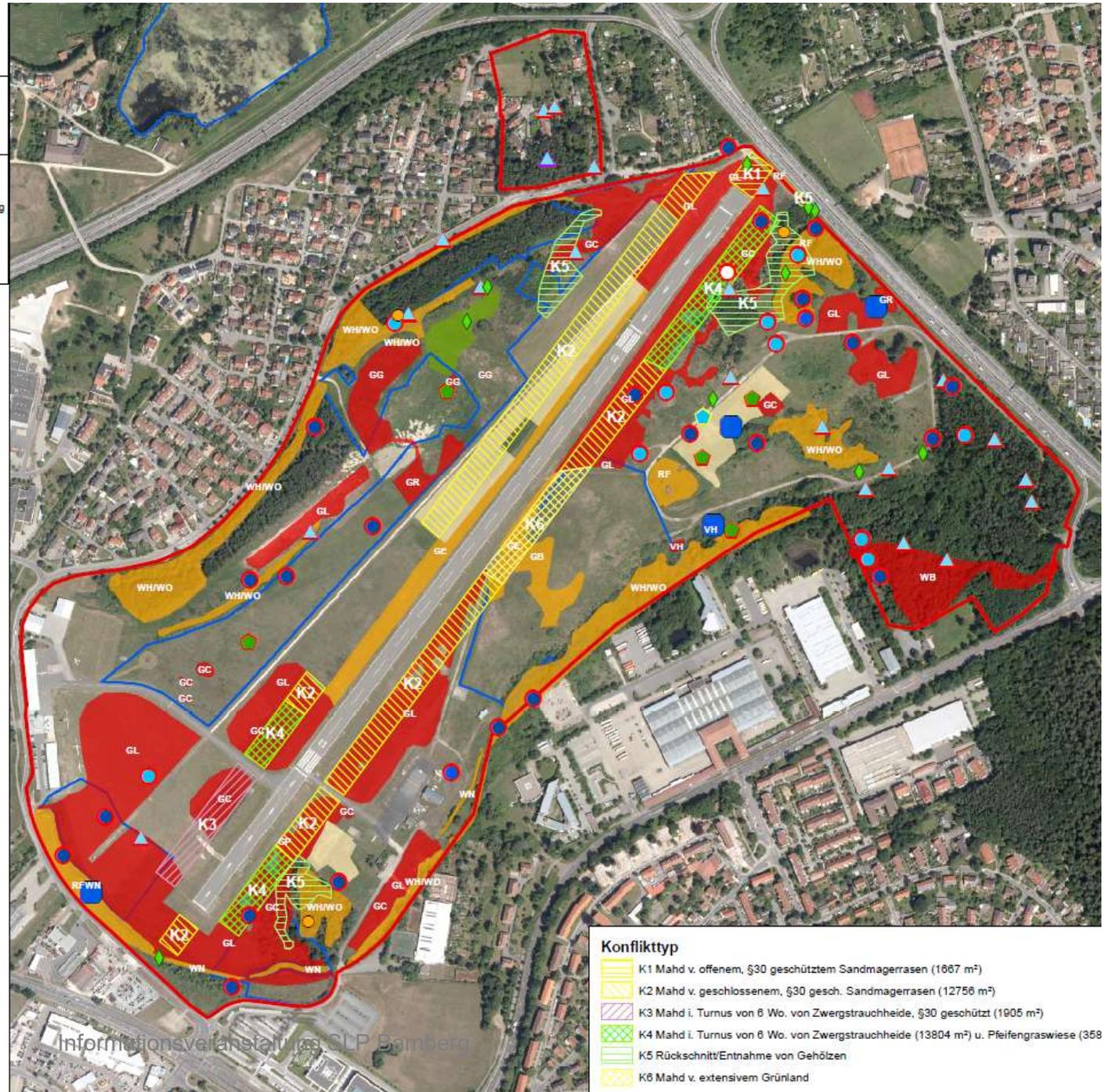
Fledermäuse

- Quartier Großer Abendsegler
- Fledermäuse der RL

Sonstige Arten

- Zauneidechse
- Kreuzkröte
- Grüne Flussjungfer
- Fundpunkte Libelle
- Untersuchung Haselmaus

Vertragsnaturschutz (Beweidung)



- Konflikttyp**
- K1 Mahd v. offenem, §30 geschütztem Sandmagerrasen (1667 m²)
 - K2 Mahd v. geschlossenem, §30 gesch. Sandmagerrasen (12756 m²)
 - K3 Mahd i. Turnus von 6 Wo. von Zwergstrauchheide, §30 geschützt (1905 m²)
 - K4 Mahd i. Turnus von 8 Wo. von Zwergstrauchheide (13804 m²) u. Pfeifengraswiese (358 m²)
 - K5 Rückschnitt/Entnahme von Gehölzen
 - K6 Mahd v. extensivem Grünland

Errichtung IFR Bedingungen

Vermeidungsmaßnahmen

- Einebnung Sicherheitsstreifen / Abschnitt 1
- Einebnung Sicherheitsstreifen / Abschnitt 2
- Entnahme Heide vor Einebnung Sicherheitsstreifen

Ausgleichsmaßnahmen

- CEF 1 Restitution Sandmagerrasen/ Zwergstrauchheide
- FCS 3 Fledermausnistkästen
- FCS 2 Ersatzhabitat Kiebitz/ Kreuzkröte
- FCS 1 Lesesteinhaufen Zauneidechse etc.

Ausgleich Erweiterung Fa. Brose (in m²)

Insgesamt: 5,18 ha

Grenzen Bebauungsplan K11 A

eingezeichnet neu geschaffener Verlauf Seebach

Ausgleich entsprechend Standortbedingungen

- Wiederherstellung Pfeifengraswiese
- Restitution Zwergstrauchheide
- Beseitigung Gehölzaufkommen/ Erhaltung Offenland
- Wiederherstellung Offenland
- Erhaltung Offenland/ Mosaik Sandmagerrasen - Wechselfeucht
- Bekämpfung Brombeere
- Ersatzlebensraum Dorngrasmücke
- Ersatzlebensraum Zauneidechse/ Lesesteinriegel



Ausgleich Tierarten



Ausgleich Errichtung IFR Flugbedingungen

Schaffung Lebensbedingungen u.a. für:

- Ameisenlöwe
- Baumbewohnende Fledermäuse
- Kiebitz
- Kreuzkröte
- Zauneidechse

Ausgleich Erweiterung Firma Brose

Schaffung Lebensbedingungen u.a. für:

- Ameisenlöwe
- Biber
- Dorngrasmücke
- Dreizackiger Stichling
- Grüne Flussjungfer
- Zauneidechse



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

Für Ihre Fragen stehen wir
gern zur Verfügung!